

Die neun Liebesdienste

zu Ehren des göttlichen Herzens Jesu. Neun Blätter mit je einer Photographie, zum Ausheften in geistlichen Genossenschaften und Vereinen, sowie zum Privatgebrauch. Nach Inhalt und Form neu dargestellt von M. Hausherr, S. J. Mit Bewilligung geistlicher Obrigkeit.

Preis: Neun Karten in gedrucktem Umschlage ord. mit 20% 1 M 10 A oder 1 Fr. 25 Cts.

IS In gleicher Ausstattung und zu demselben Preise auch in französischer, englischer und lateinischer Sprache zu haben.

Der seit einiger Zeit auf dem Gebiete der Herz-Jesu-Literatur mit rühmlichem Erfolg thätige Herr P. Hausherr, S. J., ist beim katholischen Publicum hinreichend eingeführt, um mit diesen recht praktischen Blättern bei allen Verehrern des heiligsten Herzens Jesu der freundlichsten Aufnahme sicher zu sein. Dieselben sind schwarz und roth mit Schwabacher-Schrift auf seinem, sehr dauerhaftem Carton gedruckt; jedes der neun Blätter ist mit dem in Lichtdruck ausgeführten Bildchen: „Christus erscheint der sel. M. M. Macoque“ geziert.

Sanct Meinrads-Büchlein.

Sammlung von Andachten zu Ehren des hl. Meinrad mit Mess-, Beicht- u. Communion-gebeten u. und kurzer Lebensgeschichte des Heiligen. Zusammengefasst v. P. Alphons Ceberg, O. S. B., Capitular des Stiftes Maria Einsiedeln. Mit Approbation des Hochw. Bischofs von Chur. Mit 13 feinen Illustrationen und 2 Stahlstichen. gr. 24. 128 Seiten. 1883.

Preis: In Imitation-Leinwand gebunden (Nr. 5) ord. mit 25% 60 A oder 75 Cts. In engl. Leinwand eleg. geb. ord. mit 25% 80 A oder 1 Fr.

Dieses Büchlein verfolgt einen doppelten Zweck. Einmal macht es in kurzen lichtvollen Zügen den Leser mit den Lebensschicksalen des hl. Stifters von Einsiedeln bekannt; dann aber bietet es den zahlreichen Verehrern St. Meinrad's auch eine köstliche Fülle weihervoller Andachten. Die reiche Illustration erhöht den Werth des Büchleins, das sich den verschiedenen bereits bestehenden beliebten Andachten an Einsiedeln würdig anreihet.

La Vita di Gesù

narrata ai Fanciulli. Versione libera dall'inglese, con una prefazione di L. C. Bussinger, Rettore. Volta ora in italiano da M. P. Mit 70 Holzschnitten und 4 Farbendruckbildern. 16. 160 Seiten. 1883.

Preis: In fein Carton mit Leinwandrücken und Vergoldung ord. mit 33 1/3% 1 M 30 A oder 1 Fr. 60 Cts.

In farbiger Leinwand, elegant vergoldet, Feingoldschnitt ord. mit 33 1/3% 2 M oder 2 Fr. 50 Cts.

Das „Leben Jesu für Kinder“, dessen Ueber-

setzung vorliegendes Büchlein ist, wurde von der katholischen Presse wiederholt aufs wärmste empfohlen. Wie das Original, so dürfte auch vorliegende Uebersetzung ein willkommenes Weihnachtsgeschenk sein, zumal dieselbe geeignet ist, die Kinder in der italienischen Sprache zu üben.

**G. Spangenberg,
Luther**

im Kreise seiner Familie,
radirt von L. Schulz,

[41069.] *ist momentan vergriffen!*
Anfang nächster Woche kann ich wieder Abzüge auf chines. Papier liefern.

Bezugsbedingungen:

2 M ord., einzeln mit 25%,

IS 7/6 mit 33 1/3% baar,

IS 11/10 mit 40% baar.

Handlungen, welche dieses äusserst ansprechende und zeitgemässe Kunstblatt noch nicht kennen, sollten nicht versäumen, sich ein

Probeexemplar mit 50% baar

zu bestellen.

Partiebestellungen, die mir von privater Seite direct zugehen, bestätigen die Absatzfähigkeit des Blattes. So schreibt mir Herr Lic. Pfarrer Eger in Allstedt (Redacteur des Theol. Literaturberichts):

„Viele meiner Freunde haben den Stich in meinem Hause gesehen und wünschen ihn zu haben. Deshalb bitte ich Sie, mir 12 Exemplare gef. schicken zu wollen etc.“

Leipzig, 3. September 1883.

E. A. Seemann.

[41070.] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen expedirt:

**Das Gesetz,
betreffend**

**die Zwangsvollstreckung
in das unbewegliche Vermögen vom
13. Juli 1883**

in Anmerkungen erläutert

von

W. Voltmar,
Oberlandesgerichtsrath.

Preis 4 M ord., 3 M netto.

Wir versenden in den nächsten Tagen ein directes Circular an sämtliche preussische Juristen, um sie auf diesen billigsten Commentar zur „Neuen Subhastationsordnung“ aufmerksam zu machen.

Da wir grundsätzlich nicht direct mit dem Publicum verkehren, haben wir in diesem Circular die Herren Interessenten an die nächste Buchhandlung gewiesen und wollen die Herren Sortimenter deshalb dies Buch für die Nachfrage gefälligst auf Lager halten.

An Handlungen, die nicht mit uns in Rechnung stehen, liefern wir das Werk baar mit Remissionsberechtigung bis zum 31. December d. J.

Berlin, 4. September 1883.

B. Behr's Verlag
(E. Bod.)

[41071.]

Berlin W., Bülowstraße 7,
den 1. September 1883.

Wir beehren uns hiermit den Beginn des neuen, zehnten Jahrgangs unserer Illustrierten Wochenschrift

„Der Bär“

anzuzeigen, von der am 23. September die erste Nummer zur allgemeinen Versendung gelangt. Das Blatt wird sich durch gebiegene Ausstattung, durch seine vortrefflichen, historisch-getreuen Illustrationen, durch seinen Reichthum an ebenso interessantem und unterhaltendem, wie gleichzeitig belehrendem Lesestoff den alten Ruf bewahren und, so hoffen wir, — wie dies von Jahrgang zu Jahrgang geschehen ist — zahlreiche neue Abonnenten gewinnen.

Wir ersuchen auch für diesen neuen Jahrgang des beliebten Unterhaltungsblattes um thätigste Verwendung, und stellen zum Zweck der Gewinnung neuer Abonnenten auf Wunsch

eine größere Anzahl von Probe-
nummern

gern ohne Berechnung zur Verfügung.

In den alten Provinzen Preussens bedarf es seitens der verehrl. Sortimentshandlungen nur sehr geringer Anstrengung, um überall durch einfache Ansichtsversendung der ersten Nummer sich eine lohnende Continuation zu schaffen. Alle uns befreundeten Handlungen, welche diese Manipulation versucht, haben auch Erfolg gehabt.

Der „Bär“, eine preussische Zeitschrift, bringt gut und spannend geschriebene historische Erzählungen aus der Vergangenheit unseres Vaterlandes und der Geschichte unseres Herrscherhauses, und führen wir aus dem Inhalt des kommenden Jahrgangs hier nur an:

Leonhard Thurneysser zum Thurn.
Roman in drei Büchern von Oskar Schwebel.

Vernezobre. Roman aus der Regierungszeit König Friedrich Wilhelms I., von Fritz Elguth.

Der Kaiser von Madagaskar. Eine Kurbrandenburgische Geschichte aus Friedrichs I. Zeit von F. v. Bülow.

Der Günstling des Prinzen Louis Ferdinand. Roman von E. S. von Dedenroth.

Von weiteren Artikeln größeren Umfangs nennen wir: die Entwicklungsgeschichte Berlins (mit zahlreichen Karten); Römische Mittheilungen zur Geschichte des Wendlandes; die Russen und die Oesterreicher in Berlin vom 9—13. October 1760; Schill und seine Gefährten; Graf Moltke und seine Befehle in Schlesien; eine Wanderung durch das Berliner Zeughaus (mit zahlreichen Illustrationen) u. u.

Unsere sehr günstigen Bedingungen sind für den X. Jahrgang die folgenden:

Der Preis des Quartals beträgt

2 M 50 A ordinär, 1 M 75 A netto baar;

Freiexemplare:

13/12, 28/25, 57/50, 115/100, 232/200.

Gebrüder Paetel.